

# Amtsblatt

## für die Stadt Zehdenick

1216 bis 2016  
800 Jahre  
Zehdenick

Zehdenick, 6. Juli 2018

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

16. Jahrgang | Nummer 6 | Woche 27



**Krewelin und Ribbeck feierten 700 Jahre**

**– Amtliche Bekanntmachungen –**

**Inhaltsverzeichnis**

**I. Veröffentlichung von Beschlüssen**

– Beschlüsse des Hauptausschusses am 14.06.2018.....Seite 2

**II. Öffentliche Bekanntmachungen**

– Bekanntmachung Wasser- und Bodenverband „Schnelle Havel“ – Gewässerunterhaltungsarbeiten 2018/2019 .....Seite 3

– Bekanntmachung Wasser- und Bodenverband „Uckermark-Havel – Gewässerunterhaltungsarbeiten 2018.....Seite 3

**I. Veröffentlichung von Beschlüssen**

**In der Sitzung des Hauptausschusses am 14.06.2018  
wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

**Beschluss-Nr.: 030/18**

**Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt:**

Den Auftrag zur Erbringung der Leistung für das Los 1: „Straßenwinterdienst in den Ortsteilen Kappe, Krewelin, Kurtschlag, Vogelsang und Wesendorf“ erhält aufgrund der Richtlinie des Wettbewerbs nach Abschluss der formalen, technischen und rechnerischen Prüfung und Auswertung aller Angebote unter Beachtung von § 16 VOL/A der wirtschaftlichste Bieter:

*Kersten – Dienste  
Windolf Kersten  
Wesendorfer Straße 35  
16792 Zehdenick*

in Höhe der geprüften und festgestellten Angebotssumme von 56.563,98 Euro (brutto).

**Beschluss-Nr.: 031/18**

**Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt:**

Den Auftrag zur Erbringung der Leistung für das Los 2: „Straßenwinterdienst in der Kernstadt Zehdenick und den Ortsteilen Badingen, Burgwall, Klein-Mutz, Bergsdorf, Marienthal, Mildenberg, Ribbeck und Zabelsdorf“ erhält aufgrund der Richtlinie des Wettbewerbs nach Abschluss der formalen, technischen und rechnerischen Prüfung und Auswertung aller Angebote unter Beachtung von § 16 VOL/A der wirtschaftlichste Bieter:

*Landhandelsvertretungs GmbH  
Am Gewerbepark 8  
16775 Gransee*

in Höhe der geprüften und festgestellten Angebotssumme von 200.292,28 Euro (brutto).

**Beschluss-Nr.: 032/18**

**Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt**

den Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Zehdenick, Tannenweg 49, Flur 20, eine Teilfläche von ca. 668 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück 461/12.

**Beschluss-Nr.: 033/18**

**Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt:**

Das Baugrundstück in Zehdenick, Straße des Aufbaus 7, Flur 20, Teilfläche von ca. 433 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück 461/12 und das Flurstück 461/13 mit 926 m<sup>2</sup>, somit insgesamt ca. 1.359 m<sup>2</sup> wird nach Beendigung des Pachtvertrages zum 30.04.2019 zum Verkauf öffentlich ausgeschrieben.

**Beschluss-Nr.: 034/18**

**Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt:**

Den Auftrag zur Erbringung der Bauleistung „Herrichtung Sanitärbereich Kita Regenbogen in Mildenberg, Ribbecker Straße 1, 16792 Zehdenick – Los 2: Maurer- und Fliesenarbeiten“ erhält aufgrund der Richtlinie des Wettbewerbs nach Abschluss der formalen, technischen und rechnerischen Prüfung und Auswertung unter Beachtung von §§ 16, 16a bis d VOB/A der wirtschaftlichste Bieter:

*Baugeschäft Henschel GmbH  
Dr.-Salvador-Allende-Straße 8  
16792 Zehdenick*

in Höhe der geprüften und festgestellten Angebotssumme von 63.354,45 Euro (brutto).

*Arno Dahlenburg  
Bürgermeister*

**– Amtliche Bekanntmachungen –****II. Öffentliche Bekanntmachungen****Bekanntmachung  
Gewässerunterhaltungsarbeiten 2018/2019**

**In der Zeit vom 30. Juli 2018 bis 28. Februar 2019 führt der Wasser- und Bodenverband „Schnelle Havel“ die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern II. Ordnung durch.**

In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen, zur Sicherung des Wasserabflusses, kann die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen. Im Sinne der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anliegergrundstücke an.

Gemäß § 41 WHG und § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (Bbg-WG), haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, das Räumgut ablegen und auf den Grundstücken einebnen.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und -entwicklung nicht beeinträchtigt wird! Zuwiderhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Breite der Gewässerrandstreifen beträgt bei Gewässern II. Ordnung 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts.

In Vorbereitung dieser Unterhaltungsmaßnahmen bitten wir alle Anlieger, die freie Zufahrt zum Gewässer zu gewähren, indem z. B. Durchfahrten geöffnet und ortsveränderliche Koppelzäune, Hochsitze etc. aus dem Unterhaltungstreifen heraus gesetzt werden.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder dem vorgenannten Uferbereich ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig. Unabhängig davon müssen Anlagen, die durch die Maßnahmen der Gewässerunterhaltung beschädigt werden könnten (Grenzsteine, Rohrleitungs- oder Dräneinfläufe u. ä.) mit einem Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Wasser- und Bodenverband „Schnelle Havel“, 16559 Liebenwalde, Mittelstraße 12.

*Frodl*

*Geschäftsführer Wasser- und Bodenverband „Schnelle Havel“*

Verbandssitz: Mittelstraße 12, 16559 Liebenwalde

Telefon: 033054-209980; Fax: 033054-2099819

E-Mail: mail@wbv-schnelle-havel.de

**Wasser- und Bodenverband „Uckermark-Havel“  
Körperschaft des öffentlichen Rechts****Bekanntmachung Böschungsmahd und Sohlenkrautung 2018**

In der Zeit vom 30. Juli bis 30. November 2018 werden an den Gewässern II. Ordnung und an den Landesgewässern im Verbandsgebiet die Böschungen gemäht und Sohlen gekrautet.

Grundlage der Arbeiten sind die Gewässerunterhaltungspläne des Verbandes.

Grundstückseigentümer, Anlieger und Hinterlieger werden gemäß § 41 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) gebeten, das Betreten oder Befahren ihrer Grundstücke zur Gewässerunterhaltung zu ermöglichen und alle Handlungen zu unterlassen, die die Unterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren.

*Dieter Wolff*

*Verbandsvorsteher*

**– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –**

Herausgeber: Stadt Zehdenick – Der Bürgermeister – Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Bezug möglich über die Stadtverwaltung Zehdenick, 16792 Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1

Auflage: 6.900 Exemplare – kostenlos verteilt